Sieger bei Raiffeisenwettbewerben ausgezeichnet

Kategorie: Hemau

VerĶffentlicht von MarkJohn am 17-Feb-2004 19:04

Das Motto des 34. Internationalen Jugendwettbewerbs der Volks- und Raiffeisenbanken passt in diese Tage: â∏Wer lacht, lebt! Humor kennt keine Grenzenâ∏. Am Dienstag konnte der stellvertretende Direktor der Raiffeisenbank Hemau, Konrad Silberhorn, den Preisträgern des Malwettbewerbes und des Quiz in der Volksschule die Preise überreichen. Auch Rektor Dieter Posset freute sich über die gelungenen â∏Kunstwerkeâ∏∏ der Schülerinnen und Schüler.



Die Erst- bis Drittplatzierten der drei Altersstufen mit Raiffeisen-Vizedirektor Konrad Silberhorn und Rektor Dieter Posset. Foto: Markus Bauer

Insgesamt 222 Kinder nahmen am Malwettbewerb teil, dessen Aufgabenstellung fýr die ersten bis vierten Klasse â \square Male oder zeichne ein Bild, das zeigt, worýber du lachstâ \square hieÃ \square . Die fýnften bis zehnten Klassen hatten Bilder zu einer witzigen bzw. humorvollen Geschichte zu malen. Am Quiz zum gleichen Zentralthema beteiligten sich 174 Schülerinnen und Schüler. Hier lautete für die Grundschule die Lösung â \square lch lach mit dirâ \square , für die Hauptschule â \square Lachen verbindet weltweitâ \square .

Keine leichte Aufgabe hatte die Jury, bestehend aus Rektor Dieter Posset, Konrektor Herbert Lell, den Lehrerinnen Eva Peissig und Elisabeth Pavlas, bei der Ermittlung der Gewinner. Folgende Platzierungen wurden in den jeweiligen Altersstufen erzielt: 1./2. Klasse: 1. Platz: Michael Lewis (2b), Carolina Schattat (2b); 2. Platz: Kerstin Wagner (1b), Stefanie Eichenseher (2b); 3. Platz: Korbinian Dobmeier (2b), Oliver Bachmeier (2b). In den Klassen 3 und 4 gab es folgende Platzierungen: 1. Platz: Doris Arbusauskas (3c), Markus Knerr (4c); 2. Platz: Silvana Reutner (3c), Minella Nikqi (2c); 3. Platz: Vanessa Gabler (4d), Sophia Bock (4a). Die Sieger bei den Hauptschýlern waren Christian Waldhier (9a), gefolgt von Stefanie Iberl (5b).

Bei der Ermittlung der Quizsieger schlüpfte Schülersprecherin Ksenia Denisenko in die Rolle der Glücksfee und ermittelte folgende Gewinner: 1. Platz: Christian Hacker (3c), 2. Platz Sabrina Dinauer (1b), 3. Platz Alexander Ostermeier (1d). Für die dritten Plätze gab es als Preis ein Raiffeisen-T-Shirt. Eine CD-Tasche erhielten die Zweitplatzierten, einen Lenkdrachen gab es für die Sieger. Alle Ã⅓brigen Teilnehmer erhalten nach den Faschingsferien Trostpreise. Und für die Lehrer überreichte Konrad Silberhorn an Rektor Dieter Posset ein Buch mit dem Titel â∏Die groÃ∏e Zeichenschuleâ∏, auf dass die Erzieher künftig noch besser im Malen unterrichten können. Die Bilder der Sieger werden übrigens zum Landeswettbewerb weitergegeben, dem sich dann der Bundesentscheid

anschlie $\tilde{A} \square t$. Mal sehen, ob sich ein Kunstwerk aus Hemau weiterqualifiziert.